

DIE FUNKUHRENTWICKLUNG

- 1985 entdeckt man im Hause JUNGHANS die Zukunft: FUNKGESTEUERTE UHREN.
Die erste Funkuhr für den Privatgebrauch - über einen Empfänger mit der Normalzeitbasis in Braunschweig verbunden - wird auf den Markt gebracht.

- 1986 entwickelt man in Schramberg die erste funkgesteuerte Solar-Quartzuhr der Welt:
In der 'Junghans RCS 1' realisiert sich über die Kombination von Solar- und Funktechnologie eine umweltfreundliche, weil batterie-lose, pflege- und wartungsfreie sowie end- und kosten-lose individuelle Zeitmessung im Design des Jahres 2.000.

- 1986 werden auch die ersten funkgesteuerten, batteriebetriebenen Analoguhren in Serie gefertigt. Der Markterfolg bleibt noch bescheiden.

- 1987 Im August schafft JUNGHANS den Durchbruch. Die JUNGHANS RC 2 ist der erste Schritt in eine völlig neue Funkuhrengeneration.
Die Tisch-Funkuhren mit ihrem attraktiven Äußeren, das JUNGHANS zusammen mit 'frogdesign' - einem der weltbesten Designer-Studios - entwickelt, werden zum Renner.

- 1988 wird die erste JUNGHANS-Terminuhr mit LCD-Anzeige eingeführt. Mit einem Ladenpreis von DM 149,- ist die MEGA 'alarm 1' die preisgünstigste Funkuhr.

- 1989 ,erneut nach einem Jahr, stellt JUNGHANS wieder eine Weltneuheit im Funkuhrenbereich vor, die MEGA 'alarm 2'. Sie ist die erste Terminuhr mit Analoganzeige und LCD-Display, und sie verfügt als erste über einen internen Zeltpeicher.

Wir starten in die 90-er Jahre mit der 3. Generation von Armbanduhren.